Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09306380
Kreis	Dresden, Stadt
Gemeinde	Dresden, Stadt
Anschrift	Kannenhenkelweg 1
Gem. * Fl-stck. * Flur	Neustadt * 1963/69; 1963/70
Bauwerksname	Garnisonfriedhof; Nordfriedhof (Sachgesamtheit)

Kurzcharakteristik

Einzeldenkmale der Sachgesamtheit Garnisonfriedhof, Nordfriedhof: Feierhalle (bez. 1902), Verwaltungsgebäude, ehemaligem Wohnhaus des Friedhofsverwalters, monumentale Denkmalanlage der am Ersten Weltkrieg beteiligten Regimenter der Dresdner Garnison, Gemeinschaftsanlagen für sowjetische Bürger (1941-1945, 1942-1948 und 1945-1948), für ungarische Bürger (1939-1945), für Bürger Rumäniens, Polens und der Tschechoslowakischen Republik (1939-1945) - hier liegen vor allem Zwangsarbeiter - für Soldaten, für Menschen die im Kampf gegen Krieg und Faschismus den Opfertod starben und für Dresdner Bombenopfer vom März und April 1945 (oder 13. Februar 1945) den denkmalwerten Grabstätten sowie Friedhofsgestaltung (siehe auch Sachgesamtheitsliste - Obj. 09215101); Anlage mit gliederndem Wegesystem, struktur- und raumbildender Bepflanzung sowie Mauern zwischen den Feldbereichen einschließlich dazugehörigen Wandstellen, einer der bemerkenswertesten Friedhöfe der Stadt, baugeschichtlich, militärgeschichtlich, ortsgeschichtlich und sepulkralgeschichtlich bedeutend sowie künstlerisch wertvoll, die Denkmalanlage mit 24 Reliefplatten auf denen die Namen der einzelnen Einheiten stehen dabei von besonderem künstlerischem Wert

Datierung	bez. 1902 (Friedhofskapelle); 1901 (Friedhofsgestaltung); 1915-1918 (Friedhofsgestaltung); 1940 (Friedhofsgestaltung)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**LXXV/88/19**
Aufnahmejahr	1999
Fotograf	Matthes, Michael
Beschreibung	Gemeinschaftsanlage für sowjetische, ungarische, rumänische, polnische und tschecheslowakische Bürger & Soldaten

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.